

# TV-Athletinnen in toller Frühform

## Zwei neue Vereinsrekorde und 17 neue Bestleistungen

In einer hervorragenden Frühform präsentierten sie die sechs Athletinnen des TV Bad Kötzing beim Frühjahrsmeeting am Wochenende in Katzwang. Ausgezeichnete Witterungsverhältnisse und gute Gegnerinnen, ließen die Bad Städterinnen zu tollen Leistungen auflaufen.

Mit drei Klassensiegen, überzeugte Valentina Ascherl aufs Neue. In ihrer Altersklasse W 11, stellte sie mit hervorragenden 4.53 m im Weitsprung einen neuen Vereinsrekord auf. Auch im 60 m Hürdenlauf konnte sie den bisherigen VR auf ausgezeichnete 10.79 Sek verbessern. Beide Rekorde wurden bis jetzt von Laura Weiß gehalten. Im 50 m Sprint verfehlte sie eine neue Vereinsbestleistung lediglich um eine hundertstel Sekunde. Aber die 7.43 Sek die sie gesprintet ist, waren die beste Zeit des Tages aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer über diese Distanz. Einen ganz starken Wettkampf lieferte auch Magdalena Neuberger in der AK W 10 ab. Mit zwei Tagessiegen und einem dritten Platz war sie die beste Teilnehmerin in ihrer Altersklasse. Siege für sie gab es über die 50 m in 8.17 Sek und im Ballwurf mit hervorragenden 35 m. Platz drei erreichte sie im Weitsprung mit 3.77 m. Alle drei Ergebnisse bedeuten auch neue Bestmarken.

Mit den Plätzen zwei, drei und vier, verließ Karina Mühlbauer AK W 13 die Sportanlage in Katzwang. Für sie gab es Platz zwei über die 60 m Hürden(10.91 Sek), Rang drei im Weitsprung (4.19m) und Rang vier im 75 m Lauf (10.91 Sek). Mit zwei dritten Plätzen und einem fünften Rang endeten für Rafaela Berzl AK W 11 die Wettbewerbe. Platz drei jeweils im 50 m Lauf (7.88 Sek) und im Weitsprung (4.12 m). Rang fünf belegte sie im 60 m Hürdensprint in 12.08 Sek. Anna Schmidt AK W 13, belegte im 60 m Hürdenlauf in 11.03 Sek Rang vier und im Weitsprung mit 3.96 m sowie im 75 m Lauf in 11.03 Sek jeweils den fünften Platz. Die sechste im Sextett von Trainer Brandl bildete Sylvia Mühlbauer in der AK W 11. Für sie belegte den vierten Platz im Ballwurf(26m)m, Rang sieben im Weitsprung (3.68m) und Rang neun im 50 m Lauf (8.31 Sek).

Mit zehn Podestplätzen (5mal Rang eins, 1mal Rang zwei und 4mal Platz drei, ferner noch weitere acht Top Ten Platzierungen waren die Bad Städterinnen und ihr Anhang mehr als zufrieden mit dem Saisonauftakt im fränkischen. So kann die Saison weitergehen.

Bei den 18 Starts, gab es 17 neue Bestleistungen und diese sind oft mehr wert als Siege und Podestplätze mit schlechteren Ergebnissen.

Bild: Das sehr erfolgreiche Sextett aus der Bad Stadt

Brandl 10716